Compounder

Artikel vom **8. November 2020**
Labor



Die 25-mm-Compounder eignen sich z. B. zur Herstellung von Kleinprofilen und Filament für den 3D-Druck (Bild: PMH).

Die PMH GmbH hat ihr Portfolio um einen gleichlaufenden Compounder in Segmentbauweise erweitert. Der 25-mm-Compounder ist mit einem 11-kW-Antrieb und einem Verteilergetriebe mit Sicherheitskupplung ausgestattet. Die Schneckensegmente sind durchgehärtet, ihre Härte beträgt 60 HRC. Die Maschine ist mit einem schwenkbaren Touchpanel ausgestattet, das auf drei Bedienseiten alle Informationen zum Compounder anzeigt. Eine Kombination aus Massedruck- und Massetemperatursensor liefert hierfür aktuelle Prozessdaten. Die Maschine wurde für den Labor- und Kleinchargenprozess ausgelegt und hat standardmäßig eine atmosphärische Entgasung. Diese Extruderdimension eignet sich laut Hersteller als Co-Extruder und für die Produktion von Kleinprofilen. Darüber hinaus werden sie auch in

den Anlagen zur Herstellung von Filament für den 3D-Druck erfolgreich eingesetzt. In Verbindung mit einem Querspritzkopf konzipiert das Unternehmen auch Anlagen zur Ummantelung von Drähten oder Fäden. Der Maschinenbauer liefert zudem gebrauchte Anlagen für die Extrusion von Blasfolien, Flach- und Tiefziehfolien, Rohr- und Profilanlagen, Granulieranlagen, Monofilament- und Bändchenanlagen, Verpackungsbandanlagen, Extruder, Glättwerke, Dosiergeräte, Schneidmühlen und weiteres Equipment rund um die Extrusion.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag